



”
Für
Erfolg
muss
man
hart
arbeiten
”

Fotos: Gut Aiderbichl/Schönheitsfarm Gruber

Kurz nach dem Krieg war sie bereits mit dem Radl unterwegs, um Frauen kosmetische Hilfe zu bieten. Wir sprachen mit einer außergewöhnlichen Dame, die mit 95 noch mitten im Leben steht: Gertraud Gruber.

Frau Gruber, Sie haben mit einer großzügigen Spende das Gut Aiderbichl in Iffeldorf möglich gemacht. Was hat Sie dazu bewogen?

Ich wollte einfach helfen, dass das Projekt Osterseehof in Iffeldorf funktioniert und Tieren geholfen werden kann. Als großer Tierfreund von Kindesbeinen auf, lag mir das Wohl der Tiere vor Ort sehr am Herzen. Es ist für mich herrlich, zu sehen, was für ein Paradies das Gut Aiderbichl in Iffeldorf für die Tiere ist.

Sie haben also eine besondere Verbindung zu Tieren?

Ja, ich war immer schon eine absolute Tierliebhaberin. Ich habe als Kind sogar die Puppe aus dem Puppenwagen geworfen, um stattdessen einen Igel herum zu kutschieren. In meiner Anfangszeit als Kosmetikerin hatte ich zwei Schäferhunde. Die sind immer mitgelaufen, wenn ich auf

dem Fahrrad von Kunde zu Kunde gefahren bin. Glauben Sie mir, da war ich sehr geschützt! (lacht)

Sie haben Ihre Produkte per Fahrrad vorbeigebracht?

Oh ja, und das nur abends, wenn die jeweiligen Gatten beim Skatspielen und damit außer Haus waren. Damals, so kurz nach dem Krieg, da galt es noch als verpönt, Geld für einen solchen Luxus wie Schönheitsprodukte auszugeben. Ich hatte stets meine selbstgemischten Produkte für die Kosmetikbehandlungen dabei und einen Kocher, damit alles schön warm werden konnte.

Wie kamen Sie denn auf den Bereich der Kosmetik, der damals noch so unüblich war?

Das kam hauptsächlich dadurch, dass ich selbst Wimperl hatte, die mich störten. Ich versuchte mich an Mix-



GUT AIDERBICHL IN IFFELDORF

Alles begann mit zwei tierliebenden Landwirten, Martina und Hansi Süß, die das Gut Aiderbichl in Deggendorf besuchten und sich daraufhin wünschten, auch aus ihrem Bauernhof ein solches Tierparadies zu schaffen. Die Gut Aiderbichl-Gründer Michael Aufhauser und Geschäftsführer Dieter Ehrenguber waren von der Idee ebenfalls angetan – einzig die entscheidende Geldsumme, um den Hof zu renovieren, fehlte. Bis ein Wunder geschah. Gertraud Gruber rief an und erklärte sich bereit, den Hof finanziell zu unterstützen: Im Frühjahr 2013 wurde das Gut Aiderbichl Iffeldorf offiziell eröffnet. Es ist das dritte besuchbare Gut Aiderbichl (neben Gut Aiderbichl Henndorf bei Salzburg und Gut Aiderbichl Deggendorf nahe Passau) und bietet 300 geretteten Tieren lebenslangen Schutz und Unterkunft. Der Hof ist täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Führungen sind im Eintrittspreis (€ 8,- pro Erwachsenen) inkludiert und finden alle zwei Stunden statt. Hunde sind herzlich willkommen (bitte anleinen) und zahlen keinen Eintritt.

turen und mischte so lange, bis das Konzept stimmig war. Meine Wimmerln verschwanden.

1955 haben Sie dann die erste Schönheitsfarm Europas in traumhafter Umgebung am Tegernsee gegründet. Ihr Erfolgsgeheimnis?

Man muss einfach an seine Ziele glauben und hart arbeiten. Dazu gehört auch, dass man auf Dinge wie Urlaub und Reisen verzichtet. Nach meiner Zeit auf dem Fahrrad, konnte ich mir schließlich einen kleinen Kosmetiksalon in Rottach leisten. Auch war ich viel am Sanatorium Jägerwinkel in Bad Wiessee, um dort meine Produkte vorzustellen. Da war damals alles zu Gast, was Rang und Namen hatte: Romy Schneider, Nadja Tiller und Zarah Leander. Eins nach dem anderen kam es zu dem, was meine Schönheitsfarm heute ist. Ich bin wahnsinnig dankbar für meine tollen Mitarbeiterinnen, denen ich hin und wieder stolz über die Schultern schaue. Sie leisten großartige Arbeit.

Zurück zum Thema Tiere: Sie haben das Gut Aiderbichl in Iffeldorf bereits mehrfach besucht. Was emp-

finden Sie, wenn Sie dort sind?

Ich bin glücklich, wenn ich sehe, wie gut es den Tieren dort geht. Sie werden so liebevoll gepflegt und haben schöne, artgerechte Räumlichkeiten.

Nicht nur das Schicksal der Menschen, sondern auch jenes der Tiere ist wichtig. Es hat mich sehr berührt, dass eine Pflegerin dort, Martina heißt sie, ein eigenes Gesundheitstagebuch für jedes einzelne der 300 Tiere dort führt. Das verlangt keiner von ihr, sie macht es einfach, weil es ihr wichtig ist. Das ist so schön.

Weitere Informationen finden Sie bei Gut Aiderbichl, Osterseehof 1, 82393 Iffeldorf, Tel. +49 (0) 88 01 / 915 655 -0 oder www.gut-aiderbichl.at.

